

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
25. HuFA 2014-2020
Sitzungsdatum:
14.11.2017**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 14.11.2017

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2017
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.04.2017 aus öffentlicher Sitzung
3. Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass
4. Bebauungsplan Nr. 114 - Beyelsfeld I - 1.vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
5. Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB Nr. 115 - Seniorenwohnanlage Thornstraße -
hier: Beschluss der erneuten öffentlichen Auslegung
6. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2016 und Entlastung des Bürgermeisters
7. Verzicht auf Aufstellung eines Gesamtabchlusses zum 31.12.2016
8. Überörtliche Prüfung der Stadt Übach-Palenberg durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
hier: Unterrichtung über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichts zur Zahlungsabwicklung sowie über das Ergebnis der Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses
9. Anregung nach § 24 GO NRW betr. Insektensterben
10. Anregung nach § 24 GO NRW betr. zweiten Drempelel im Mühlenweg
11. Erweiterungen zur Tagesordnung

12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

13. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.04.2017 aus nichtöffentlicher Sitzung

14. Anmietung von Räumlichkeiten am Rathausplatz

15. Grundstücksangelegenheiten

15.1 Erwerb von Flächen zur Schaffung weiterer Gewerbegrundstücke an der Daimlerstraße

16. enwor - energie & wasser vor ort GmbH
Verkauf der Anteile der enwor an der WVV Wärmeversorgung Würselen GmbH an die EWV GmbH

17. Zustimmung zur Verschmelzung der enwor - wärme vor ort GmbH auf die enwor - energie & wasser vor ort GmbH

18. Erweiterungen zur Tagesordnung

19. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

19.1 Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB Nr. 115 - Seniorenwohnanlage Thornstraße -
hier: Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung

19.2 Anregung nach § 24 GO NRW betr. Insektensterben
hier: Antragsteller

19.3 Anregung nach § 24 GO NRW betr. zweiten Drempele im Mühlenweg
hier: Antragsteller

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Tim Böven	SPD	
Herr Herbert Fibus	SPD	als Vertreter für den verstorbenen Stadtverordneten Schneider
Herr Josef Fröschen	CDU	
Herr Peter Fröschen	CDU	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD	
Herr Walter Junker	CDU	
Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen	als persönlicher Vertreter für Stadtverordneten Reißmayer
Herr Rene Langa	CDU	
Herr Hans-Georg Overländer	SPD	

Herr Alf Ingo Pickartz	SPD
Herr Oliver Walther	CDU
Frau Corinna Weinhold	UWG
Herr Artur Wörthmann	CDU

als persönlicher Vertreter für
Stadtverordnete Czervan-
Quintana Schmidt

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsrat Marius Claßen
Herr Stadtinspektor Thomas de Jong
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Stadtverwaltungsrat Herbert Söhnen

Schriftführer

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Schade

Bürgermeister Jungnitsch stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

Die SPD-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

Die UWG-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung drei Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2017

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.09.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.04.2017 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.04.2017 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass**

Beschlussempfehlung:

Die beiliegende Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass wird beschlossen (die Änderung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4. **Bebauungsplan Nr. 114 - Beyelsfeld I - 1.vereinfachte Änderung hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**

Bürgermeister Jungnitsch verwies auf die im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung am 07.11.2017 beschlossene Änderung der textlichen Festsetzung des Bebauungsplanes und ließ über diese abstimmen:

Beschluss:

Die textliche Festsetzung des Bebauungsplanes wird unter 2. Höhe baulicher Anlagen (§ 9 Abs. 2 BauGB, § 18 BauNVO), Punkt 2.2 Trauf-, First- und Gebäudehöhen geändert. Die neue Formulierung des ersten Absatzes lautet: Die maximale Gebäudehöhe innerhalb der WA 1 und WA 2 ergibt sich aus der Differenz der Höhe der OKF EG und der OK Gebäude. (Die textliche Festsetzung des Bebauungsplanes ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und ist in der Urschriftensammlung enthalten)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Im Anschluss ließ **Bürgermeister Jungnitsch** über die vorliegende Beschlussempfehlung unter Einbeziehung der vorherigen Änderung abstimmen:

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 1. vereinfachten Änderung des Bebau-

ungsplanes Nr. 114 – Beyelsfeld I - wird gefasst.

Umfang der Änderungen:

**Bauordnungsrechtliche Festsetzungen zur Gestaltung
Erweiterung einer überbaubaren Fläche**

Betroffene Flurstücke:

**Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 7, Flurstück 494, 495, 496, 497, 498,
499, 500, 501, 502, 503, 510, 539 tw., 547, 548, 549**

2. Der Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 – Beyelsfeld I - wird beschlossen (der Entwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

5. **Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB Nr. 115 - Seniorenwohnanlage Thornstraße -
hier: Beschluss der erneuten öffentlichen Auslegung**
-

Beschlussempfehlung:

1. Über die von der Öffentlichkeit eingegangene Stellungnahme wird entsprechend der Anlage 1.1 entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Anlagen 2.1 bis 2.3 entschieden (die Anlagen sind Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
3. Der Planentwurf zum Bebauungsplan Nr. 115 – Seniorenwohnanlage Thornstraße – wird beschlossen (der Planentwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
4. Der Bebauungsplan Nr. 115 – Seniorenwohnanlage Thornstraße – wird gem. § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ebenfalls erneut durchgeführt.
5. Dem Wechsel des Investors des Projektes von Herrn Willi Reinartz, Mol-

der Hof, 52531 Übach-Palenberg, auf Herrn Dipl.-Ing. Adam Jülicher, Theberath 20-22, 52525 Heinsberg, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

(über die Anlagen 1.1 und 2.1 bis 2.3 wurde jeweils einzeln abgestimmt)

6. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Übach-Palenberg für das Haushaltsjahr 2016 und Entlastung des Bürgermeisters

Bürgermeister Jungnitsch übergab für diesen Tagesordnungspunkt die Sitzungsleitung an den ersten stellvertretenden Vorsitzenden Peter Fröschen.

Beschlussempfehlung:

- 1. Der Jahresabschluss 2016 incl. des beigefügten Lagebericht für das Haushaltsjahr 2016 wird in der als Anlage zu dieser Sitzungsvorlage bestehenden Form vom Rat gem. § 96 GO NRW festgestellt.**
- 2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 16.217.898,64 € wird in Höhe des gem. § 75 Abs. 3 GO NRW höchstzulässigen Betrages der Ausgleichsrücklage zugeführt. Der verbleibende Betrag wird der allgemeinen Rücklage zugeführt, welche sich dadurch wieder positiv darstellt und insoweit der Ausweis eines „Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages“ entfällt.**
- 3. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

Bürgermeister Jungnitsch beteiligte sich nicht an der Abstimmung zu Nr. 3.

7. Verzicht auf Aufstellung eines Gesamtabschlusses zum 31.12.2016

Beschlussempfehlung:

Aufgrund der durchgeführten Prüfung kann auf die Einbeziehung von selbstständigen Aufgabenbereichen im Rahmen eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2016 verzichtet werden. Ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schuld-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Stadt Übach-Palenberg kann vollumfänglich durch den Jahresabschluss gem. § 95 GO NRW gegeben werden.

Auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses 2016 wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. **Überörtliche Prüfung der Stadt Übach-Palenberg durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
hier: Unterrichtung über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichts zur Zahlungsabwicklung sowie über das Ergebnis der Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses**
-

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion erläuterte die Verwaltung die geplante Umstellung des Mahn- und Vollstreckungswesens auf eine digitale Basis zur Abdeckung der meisten im GPA-Bericht angesprochenen Punkte.

Beschlussempfehlung:

Im Rahmen der Unterrichtung des Rates durch den Rechnungsprüfungsausschuss wurden der Bericht über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichts zur Zahlungsabwicklung sowie das Ergebnis der Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. **Anregung nach § 24 GO NRW betr. Insektensterben**
-

Seitens der CDU-Fraktion wurde erklärt, dass man sich mit dem Thema grundsätzlich beschäftigen sollte und schlug daher vor, die Anregung mit der Maßgabe, dass die Verwaltung die einzelnen Aspekte der Anregung vorab zur Beratung aufbereitet, an den zuständigen Fachausschuss zu verwiesen.

Die SPD-Fraktion schloss sich der Meinung an.

Beschluss:

Die Anregung wird mit der Maßgabe, dass die Verwaltung die einzelnen Aspekte der Anregung vorab zur Beratung aufbereitet, an den zuständigen Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. **Anregung nach § 24 GO NRW betr. zweiten Drempele im Mühlenweg**
-

Seitens der CDU-Fraktion wurde vorgeschlagen, die Anregung an den zuständi-

gen Fachausschuss zu verwiesen. Allerdings sollte die Verwaltung vorab Geschwindigkeitsmessungen im Mühlenweg durchführen, damit beurteilt werden könne, ob hier Handlungsbedarf bestehe.

Die SPD-Fraktion schloss sich dem Vorschlag an und ergänzte, dass darüber hinaus eine Ortsbesichtigung stattfinden sollte.

Beschluss:

Die Anregung wird mit der Maßgabe, dass die Verwaltung vorab Geschwindigkeitsmessungen im Mühlenweg durchführt und eine Ortsbesichtigung stattfindet, an den zuständigen Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters lagen nicht vor.

Anfragen

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion, welche Maßnahmen betr. der nicht abgestimmten Baumfällungen auf der Roermonder Straße unternommen werden, antwortete die Verwaltung, dass sie mit der regio netz GmbH im Gespräch sei.

Anfragen 1 bis 3 der UWG-Fraktion:

Insoweit wird auf die Anlage zur Niederschrift verwiesen.

Die Anfragen werden von der Verwaltung schriftlich beantwortet, soweit die Beantwortung nicht mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist.

Bürgermeister Jungnitsch schloss um 17.40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Jungnitsch** um 18.12 Uhr die Sitzung.

Jungnitsch
Bürgermeister

P. Fröschel
1. stv. Vorsitzender

Schade
Schriftführerin